

## Pressemitteilung

### **e.day 2012: Kongressprogramm stößt auf große Resonanz**

Mehr als 300 Teilnehmer in Dortmund erwartet

**Dortmund, April 2012 – Schlagworte wie Smart Grids, Smart Metering und Smart Home bewegen derzeit die Energiebranche. Doch wie sieht es mit der konkreten Umsetzung aus? Der Kongress e.day 2012 stellt exemplarisch Konzepte und Projekte auf den Prüfstand, um insbesondere ihren praktischen und kommerziellen Nutzen zu bewerten. Am 14. Juni 2012 im Kongresszentrum Westfalenhallen Dortmund referieren und diskutieren namhafte Top-Manager und Experten aus der deutschen Energiewirtschaft über Potenziale, Grenzen und Wirtschaftlichkeit smarter Technologien. „Die kritische Auseinandersetzung mit den smarten Energiewirtschaftsthemen trifft offenbar den Nerv der Branche. Die Ankündigung des Programms hat ein großes Echo ausgelöst und wir erwarten mehr als 300 Teilnehmer“, so Frank Jürgen Solberg von der veranstaltenden evu.it GmbH. Co-Veranstalter sind die Wirtschaftsförderung der Stadt Dortmund und die Landesarbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen (IHK NRW).**

Ohne „smart“ scheint in der Energiewirtschaft zukünftig nichts mehr zu gehen. Der englische Begriff steht für „einfach, schnell, intelligent und elegant“. Das zeigt bereits die Komplexität des Themas. „Nach der anfänglichen smarten Euphorie fragt sich die Branche offenbar zunehmend, ob und inwieweit Chancen, Risiken und Kosten solcher Lösungen oder Projekte in einer vernünftigen Relation zueinander stehen“, erklärt Solberg und ergänzt: „An dieser Stelle setzen wir mit dem e.day 2012 an: Der Kongress hinterfragt den aktuellen Stand und will eine realistische Orientierung bieten.“

#### **Pressekontakt:**

evu.it GmbH  
Freie-Vogel-Straße 391  
44269 Dortmund

Ansprechpartner:  
Frank Jürgen Solberg  
Marketing  
Tel.: 0231 930-9521  
Fax: 0231 930-1108  
f.solberg@evu-it.de

[www.evu-it.de](http://www.evu-it.de)

pr/omotion GmbH, Hannover  
Markus Glombik  
Tel.: 0511 339598-12  
markus.glombik@pr-omotion.de

## **e.day 2012: Kongressprogramm stößt auf große Resonanz**

### **Beiträge aus allen Blickwinkeln**

Als Auftakt fordert der bekannte Physiker und Umweltexperte Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker eine Verbindlichkeit, Zuverlässigkeit und Nachhaltigkeit der deutschen Energiepolitik ein. Welche Auswirkungen der smarte Trend auf große Versorger hat, erläutert Dr. Arndt Neuhaus von der RWE Deutschland AG. Michael G. Feist, Vorstandsvorsitzender der Stadtwerke Hannover AG (enercity), gibt einen Ausblick darauf, wie smarte Märkte die Beziehungen der verschiedenen Akteure verändern werden. Mit den Herausforderungen, vor denen durch die smarten Technologien insbesondere die regionalen Energieversorger stehen, befasst sich Ivo Grünhagen, Vorstandsvorsitzender der ENERVIE – Südwestfalen Energie und Wasser AG.

„Auch die anschließende Podiumsdiskussion mit den Key-Note-Referenten soll die vermeintlich einfache Welt der neuen Technologien mit den energiewirtschaftlichen Realitäten konfrontieren“, erläutert Solberg.

### **Interaktiver Ansatz hat sich bewährt**

Die zweite Tageshälfte des e.day gliedert sich in zwei moderierte Foren: „Wie ‚smart‘ ist Metering? Digitale Messsysteme – Mehr als nur Technik!“ – unter diesem Motto stellen Eric Ahlers, Abteilungsleiter Kaufmännisches Asset Management vom Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW), und Dr. Stefan Engelhardt, Head of Industry Business Unit Utilities der SAP AG, Fragen und Antworten in den Mittelpunkt ihrer Vorträge und Diskussionen zu „Daten und Kommunikationsplattformen“ sowie „Anforderungen an die IT-Landschaft der Zukunft“. Matthias Bongard vom WDR-Hörfunk begleitet das Forum kommunikativ.

## **e.day 2012: Kongressprogramm stößt auf große Resonanz**

Das zweite Forum mit dem Titel „Smarte Energiesysteme – Von der Idee zur Realität“ moderiert ARD-Wetterexperte Sven Plöger. Hier stehen „Smart Energy“ und „Smart Grids“ im Vordergrund. Prof. Dr. Michael Laskowski, Geschäftsführer der RWE Metering GmbH, und Johannes Funck, Geschäftsführer der SETEC GmbH (Stadtwerke-Krefeld-Gruppe), berichten über das Modellprojekt „E-DeMa“ zur Entwicklung und Demonstration dezentral vernetzter Energiesysteme. Die Erfolgsfaktoren und die Hemmnisse bei der Umsetzung solcher Lösungen thematisiert im Anschluss Prof. Dr. Manfred Fishedick, Vizepräsident der Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH.

### **Partnerausstellung ergänzt e.day 2012**

Der Kongress wird durch eine begleitende Partnerausstellung ergänzt, auf der sich 21 Unternehmen wie bekannte Beratungshäuser, Systemhersteller, Softwaredienstleister und Energieversorger mit ihren innovativen Lösungen präsentieren.

Der Teilnehmerpreis für den e.day 2012 beträgt 295 Euro pro Person zuzüglich Mehrwertsteuer.

Programm und Anmeldung: [www.eday2012.de](http://www.eday2012.de)

(4.200 Zeichen inklusive Leerzeichen)

## **e.day 2012: Kongressprogramm stößt auf große Resonanz**

### e.day 2012 – Kongress für Energiewirtschaft und Kommunen

Termin: 14. Juni 2012

Ort: Kongresszentrum Westfalenhallen Dortmund

Veranstalter: evu.it GmbH,  
Wirtschaftsförderung der Stadt Dortmund,  
IHK NRW – Die Industrie- und  
Handelskammern in Nordrhein-Westfalen

Internet: [www.eday2012.de](http://www.eday2012.de)

#### **Hintergrundinformationen:**

Das Dortmunder Beratungshaus evu.it GmbH bietet seinen Kunden aus der Energie- und Wasserwirtschaft ein breites Angebotspektrum aus kompetenter Beratung und IT-Leistungen. In Deutschland, den Niederlanden, Österreich, Großbritannien, Ungarn und der Schweiz hat die evu.it bereits über 400 Projekte bei mehr als 150 Kunden erfolgreich abgeschlossen und sich einen hervorragenden Ruf erworben.

[www.evu-it.de](http://www.evu-it.de)